

LANGVERSION

Das Netzwerk für Qualitätsmanagement und Lehrentwicklung und
die Hochschule für Musik Detmold
suchen zum 1.1.2017 für ihr

Zentrum für Qualitätsmanagement und Lehrentwicklung in Detmold

4 wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen

(jeweils bis zu EG 13 TV-L, Stellenumfang bis zu 100 %, zunächst befristet bis 31.12. 2020, ggf. mit der Möglichkeit der Entfristung)

Ein Netzwerk von derzeit 12 der 24 bundesweit verteilten deutschen Musikhochschulen hat im Rahmen des „Bund-Länder-Programms für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre“ in der Zeit der 1. Förderphase (April 2014 bis Ende 2016) ein „Kompetenznetzwerk für Qualitätsmanagement und Lehrentwicklung“ aufgebaut. Im Fokus stehen Entwicklung, Aufbau und Umsetzung von gemeinschaftlich nutzbaren Verfahren, Instrumenten und Angeboten des lehrbezogenen Qualitätsmanagements sowie der personen-, veranstaltungs- sowie studiengangbezogenen Lehrentwicklung. Damit verbunden sind Beratung und Projektbegleitung jeweils einzelner Hochschulen oder Studienprogramme zu Fragen des Qualitätsmanagements und der Lehrentwicklung und die Schaffung systematischer Gelegenheiten zum themen- und lösungsorientierten Austausch, zur kollegialen Beratung und gegenseitigen Unterstützung der Akteure an den einzelnen teilnehmenden Hochschulen.

Detaillierte Informationen zu Inhalt und Struktur des Netzwerkes können unter www.netzwerk-musikhochschulen.de eingesehen werden.

Am Standort der Hochschule für Musik Detmold wurde hierzu in der 1. Förderphase des Pro-

jekt es ein Institut („Zentrum für Qualitätsmanagement und Lehrentwicklung“) errichtet, das zentral für die Betreuung und Begleitung der derzeitigen Handlungsfelder des Netzwerkes durch hierfür befristet eingestellte wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich zeichnet.

Der vom Netzwerk eingereichte Folgeantrag zur Fortsetzung des Projektes für eine weitere Laufzeit (2017 bis Ende 2020) wurde im Rahmen des genannten Programms positiv beschieden. Die Stellen der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Detmolder Zentrums für Qualitätsmanagement und Lehrentwicklung werden neu ausgeschrieben, da sich für die 2. Förderphase sowohl Struktur als auch Inhalt der künftig zu betreuenden Handlungsfelder gegenüber der 1. Förderphase wesentlich weiterentwickelt haben: Zum einen wird das Zentrum erstmals von einer Professorin/einem Professor geleitet. Zum anderen sollen neben der Fortführung und Verstetigung validierter und positiv evaluierter Kernaufgaben insbesondere die stärkere Verzahnung der Aktivitäten und Kompetenzen sowie der systematische Einsatz von Qualitätssicherungsverfahren in Studium, Lehre und Verwaltung weiter vorangebracht werden. Dies wird durch eine modifizierte Architektur der bisherigen Arbeitsgebiete in den folgenden Kompetenzfeldern angestrebt:

- **Kompetenzfeld Evaluation (KF E):** Ziel der Aktivitäten in diesem Kompetenzfeld ist die Komplettierung der nach dem bisherigen Maßnahmenplan weiter zu entwickelnden Befragungs-Tools für ein ganzheitliches Befragungssystem zum Student Life Cycle sowie die Verstetigung der im 1. Förderzeitraum erarbeiteten Befragungen für den Regelbetrieb.
- **Kompetenzfeld Lehr- und Personalentwicklung (KF LPE):** Hier sollen erprobte Angebote und Maßnahmen in hochschuldidaktisch wirksame Kompetenzfelder überführt werden, Lehrpersonen also über eine akzidentielle Befassung mit Aspekten von Lehrentwicklung hinaus umfassende hochschuldidaktische Expertise erwerben und sich gegebenenfalls auch als Multiplikatoren professionalisieren können. Alle Maßnahmen übergreifend wird ein Portfolio zu Projekten angelegt, die sich der Verbesserung von Lehr-/ Lernsituationen widmen und die sich in der 1. Förderphase bewährt haben.
- **Kompetenzfeld Wechselseitige Begutachtung (KF WB):** Wechselseitige Begutachtung wird als ein Qualitätsmanagementverfahren verstanden, das musikhochschulspezifische Kernprozesse, Verfahren und Elemente in den Blick nimmt. Dabei werden drei Kernziele verfolgt: Herbeiführung von Verbesserungen, Ableitung von Optimierungsbedarfen und Identifizierung von Best-Practice-Beispielen. In den Begutachtungsprozess werden gezielt Hochschulmitglieder aus Lehre, Verwaltung und Studium involviert, um einen gemeinsamen, von allen Akteuren geteilten holistischen Blick auf interne Kernprozesse zu initialisieren.

- **Kompetenzfeld Monitoring (KF M):** In der 2. Förderphase soll durch dieses neue Kompetenzfeld die Wirkung der mit der 1. Förderphase entwickelten und erprobten Angebote im Qualitätsmanagement überprüft werden. Hier entsteht die größte und zugleich offensichtlichste Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Kompetenzfeldern.

Für die 4 genannten Kompetenzfelder wird jeweils eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/ ein wissenschaftlicher Mitarbeiter befristet für die Dauer des Förderzeitraums (1.1.2017 bis 31.12.2020) gesucht. Da eine Verstetigung des Projektes nach Ablauf der Förderphase angestrebt wird, kann sich gegebenenfalls auch zu einem späteren Zeitpunkt eine Entfristung des Beschäftigungsverhältnisses ergeben.

Ihre Aufgaben

Unter Leitung und Verantwortung der/des ebenfalls zum 1.1.2017 einzustellenden Professorin/Professors im Detmolder Zentrum für Qualitätsmanagement und Lehrentwicklung sind Sie als Koordinatorin/Koordinator eines der 4 genannten Kompetenzfelder verantwortlich für dessen inhaltliche Koordinierung im Netzwerk.

Ihnen kommen dabei insbesondere folgende Aufgaben zu:

- Kommunikation mit Lehrenden und Leitungspersonen zur Umsetzung der Themen des Kompetenzfeldes in den Netzwerkhochschulen,
- Zusammenarbeit mit den weiteren Koordinatorinnen/Koordinatoren im Detmolder Zentrum und den Kompetenzfeldern des Netzwerks der Musikhochschulen,
- Aufbau und Weiterführung von Kontakten und Kooperationen in der Fach-Community,
- Kommunikationen der Themen in die Musikhochschulen.

Die Übertragung weiterer Aufgabengebiete – zum Beispiel von Teilprojekten – bleibt vorbehalten.

Ihr Qualifikationsprofil:

- Abgeschlossenes künstlerisch-pädagogisches oder künstlerisches Musikstudium, alternativ mindestens abgeschlossenes einschlägiges Hochschulstudium,
- Verständnis von (Musik)Hochschulkultur und (Musik)Hochschulorganisation,
- Kenntnis der aktuellen Entwicklungen und Anforderungen im Bereich von Studium und Lehre, vorzugsweise bezogen auf künstlerische Studienprogramme und hochschulische Qualitätsmanagementsysteme,
- Erfahrungen selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens in Aufgabenbereichen des Netzwerks Qualitätsmanagement oder in affinen Wissenschaftsfeldern,
- organisatorisches Geschick, Eigeninitiative und Verbindlichkeit

- Fähigkeit, mit Personen aus Leitung, Lehre und Verwaltung angemessen zu kommunizieren deren Interessenlagen und unterschiedliche Hintergründe im eigenen Aufgabenfeld Rechnung zu tragen
- Fähigkeit und nachgewiesene Erfahrungen im bisherigen beruflichen Werdegang, Entwicklungs- oder Veränderungsvorhaben zielorientiert zu begleiten und umzusetzen.

Ihre Bewerbung

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter sind erwünscht.

Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 31. August 2016** an den

**Kanzler der Hochschule für Musik Detmold
Neustadt 22, 32756 Detmold
oder auch in digitaler Form an [kanzler\[at\]hfm-detmold.de](mailto:kanzler[at]hfm-detmold.de)**

mit dem Zusatz „Bewerbung Netzwerk“.

Bitte geben Sie - sofern Sie sich für ein spezielles Kompetenzfeld bewerben - dieses in Ihrer Bewerbung an. Andernfalls wird Ihre Bewerbung als Bewerbung für alle Kompetenzfelder gewertet.

Reise-, Übernachtungs- und sonstige Kosten, die im Auswahlverfahren entstehen, können leider nicht übernommen werden. Es wird gebeten, ausschließlich Kopien von Bewerbungsunterlagen sowie evtl. Anlagen vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden.